

Trump setzt Nunes als Chef des Geheimdienstbeirats ein - Neuer Kurs?

Donald Trump nominiert Devin Nunes zum Vorsitzenden des Geheimdienstbeirats im Weißen Haus und ernennt Richard Grenell zum Sondergesandten.



Nachrichten AG

Berlin, Deutschland - Donald Trump hat am Samstag einen signifikanten Schritt in der Neugestaltung seines künftigen Verwaltungsteams angekündigt: Er nominierte Devin Nunes, den CEO von Truth Social, als Vorsitzenden des Geheimdienstbeirats im Weißen Haus. Nunes, ein ehemaliger Kongressabgeordneter der Republikaner, ist dafür bekannt, enge Verbindungen zu Trump zu haben und wird weiterhin die Geschäfte von Truth Social leiten. In seiner Ankündigung unterstrich Trump, dass Nunes seine Erfahrung als ehemaliger Vorsitzender des Geheimdienstausschusses des Repräsentantenhauses nutzen wird, um unabhängige Einschätzungen über die Effektivität der US-Geheimdienste zu liefern. Diese Personalentscheidung zeigt, dass Trump darauf abzielt, Vertraute in entscheidenden

Positionen zu haben, um seine Sicherheits- und Geheimdienststrategien zu formen, wie **Heute.at** berichtete.

Grenell als Sondergesandter für besondere Missionen

Zusätzlich zu Nunes ernannte Trump Richard Grenell, den ehemaligen US-Botschafter in Deutschland, zum Sondergesandten für besondere Missionen. Grenell wird laut Trump in Konfliktregionen wie Venezuela und Nordkorea tätig werden. Diese Verstärkung in Trumps Team stellt sicher, dass loyale Unterstützer auch in wichtigen diplomatischen Rollen eingesetzt werden. Grenell, bekannt für seine strikten Positionen und seine umstrittenen Äußerungen während seiner Amtszeit in Deutschland, gilt als eine Schlüsselperson in Trumps Strategie. Seine Ernennung folgt der Auswahl anderer loyaler Anhänger, die Trump zur Stärkung seiner Positionen in der kommenden Amtszeit einschließt, wie **IBTimes** herausstellt.

Diese Personalentscheidungen unterstreichen Trumps Bestreben, sein Netzwerk an Vertrauten weiter auszubauen, während er sich darauf vorbereitet, am 20. Januar 2025 erneut ins Amt einzutreten. Die Ernennung von Nunes und Grenell zeigt Trumps klare Richtung, bei der die Loyalität zu seinen Überzeugungen und politischen Zielen im Mittelpunkt steht.

Details	
Ort	Berlin, Deutschland
Quellen	• www.heute.at • www.ibtimes.com

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at